

Pressemitteilung

Wirtschaftsinitiative Smart Living gegründet

KNX Mitglieder sind Pioniere von Smart Living und damit wichtige Gründungsmitglieder

BRÜSSEL, 21.03.17 Deutschland soll internationaler Leitmarkt für Smart-Living-Anwendungen werden. Das ist das Kernziel der Wirtschaftsinitiative „Smart Living“, die am 14. März von führenden Herstellern und Verbänden in enger Kooperation mit dem Bundeswirtschaftsministerium gegründet wurde. KNX und seine Mitglieder haben diese Initiative seit Beginn sehr stark unterstützt. Fast 60% der Gründungsmitglieder sind KNX Unternehmen.

Die Anfänge der Smart Living Technologie „Made in Germany“ reichen jedoch bereits vor 27 Jahren: Am 3.05.1990 wurde von acht deutschen Unternehmen die EIBA (später zur KNX unbenannt) gegründet und damit die erste Smart Living Technologie in Deutschland auf dem Weg gebracht. Die deutsche Technologie wird derzeit als KNX in 160 Ländern angewendet. Mehr als 400 Unternehmen aus 42 Ländern entwickeln und verkaufen mehr als 7.000 KNX Geräte – 134 Unternehmen stammen aus Deutschland. Mehr als 200.000 Installateure in 157 Ländern nutzen die deutsche Smart Living Technologie um den Lebensunterhalt zu bestreiten. In mehr als 400 zertifizierten Trainingscentren und in zahlreichen Berufsschulen weltweit wird die deutsche Entwicklung (=KNX) als Unterrichtsfach angeboten.

Es waren deutsche KNX Hersteller, die vor 27 Jahren den Blick in die Zukunft gerichtet hatten und die Pionierarbeit geleistet haben und bereits die ersten Komponenten für moderne und innovative Technik entwickelten – für ein smartes Zuhause, ein „Smart Living“. Ein Grund mehr sich Unterstützung zu holen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat die Notwendigkeit, eine Plattform für Smart Living zu errichten, jetzt erkannt und Unterstützung und Zusammenarbeit zugesagt. Ein „Memorandum of Understanding“ wurde im Vorfeld erarbeitet und dieses wurde am 14. März 2017 während der ISH in Frankfurt von allen Beteiligten gemeinsam mit Dr. Andreas Goerdeler (Ministerialdirigent im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)) unterzeichnet und der Öffentlichkeit vorgestellt.

KNX Association cvba
De Kleetlaan 5 bus 11
B-1831 Brussels-Diegem
Belgium

Tel.: +32 (0) 2 775 85 90
Fax: +32 (0) 2 675 50 28

info@knx.org
www.knx.org

Franz Kammerl, Präsident der KNX Association sagte dazu: „Die KNX Association hat die Wichtigkeit der Wirtschaftsinitiative „Smart Living“ früh erkannt und die Idee maßgeblich und mit großem Engagement unterstützt und sich in die Umsetzung dieser Idee eingebracht. Insgesamt 15 KNX Unternehmen unterstützen seit der Gründung diese Wirtschaftsinitiative. Die KNX Mitglieder stellen damit den größten Anteil von Herstellern dar, die bei diesem Zusammenschluss beteiligt sind, das sind immerhin 60 %.“



Bild 1: KNX – Der weltweite STANDARD für Haus- und Gebäudesystemtechnik (ISO/IEC 14543).

Über KNX

KNX Association ist der Begründer und Eigentümer der **KNX** Technologie – des weltweiten STANDARDS für alle Anwendungen im Bereich Haus- und Gebäudesystemtechnik, von der Beleuchtungs- und Rollladensteuerung bis hin zu Sicherheitssystemen, Heizung, Lüftung, Kühlung, Überwachung, Alarm, Wasserregelung, Energiemanagement und Zähler wie auch Haushaltsgeräten, Audio/Video und mehr. **KNX** ist weltweiter Standard für Haus- und Gebäudesystemtechnik mit einem einzigen hersteller- und produktunabhängigen Inbetriebnahme Tool (ETS), mit einem kompletten Satz von Übertragungsmedien (TP, PL, RF und IP) wie auch einem kompletten Satz von Konfigurationsmodi (Systemmodus und Einfacher Modus). **KNX** ist als Europäischer Standard (CENELEC EN 50090 und CEN EN 13321-1) und als internationaler Standard (ISO/IEC 14543-3) anerkannt. Dieser Standard basiert auf 27 Jahren Erfahrung. Über 400 Mitgliedsunternehmen weltweit bieten fast 7.000 **KNX** zertifizierte Produktgruppen in ihren Katalogen an. Die **KNX** Association hat mit 65.000 Installationsfirmen in 160 Ländern Partnerschaftsverträge.

www.knx.org

Für mehr Information/Material, bitte wenden Sie sich an:

heinz.lux@knx.org

Bilder können auf folgender Webseite heruntergeladen werden:

www.knx.org/knx-de/presseraum/